

Diskothek im Zwei: Georg Friedrich Händel: Violinsonaten

Montag, 17. Oktober 2011, 20.00 - 22.00 Uhr

Samstag, 22. Oktober 2011, 14.00 - 16.00 Uhr (Zweitsendung)

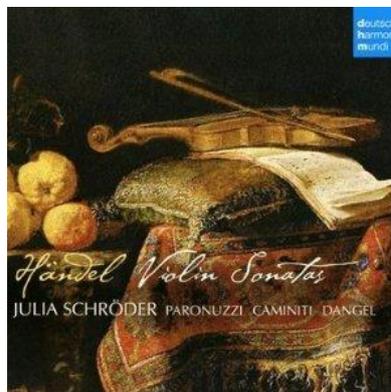
Gäste im Studio: Meret Lüthi, Geigerin und Jörg-Andreas Bötticher, Cembalist und Organist
Gastgeberin: Lislot Frei

Das Resultat

Händels Violinsonaten sind – wie barocke Musik fast immer – eine Herausforderung an den Erfindungsreichtum der Musikerinnen und Musiker. Wie stark folge ich dem Notentext, wie viel schmücke ich aus, wo nehme ich mir welche Freiheiten? In diesem Spannungsfeld zwischen Regelwerk und Fantasie hat die Aufnahme mit der Geigerin Julia Schröder (A3) am Besten gefallen: Sehr frei, sehr flexibel und farbenreich deuten sie und ihre drei Begleiter auf Cembalo, Zupfinstrumenten und Cello den Notentext aus, erlauben sich eigene Improvisationen und nehmen sich alle Zeit der Welt für die kleinen feinen Stücke.

Dass Julia Schröder Konzertmeisterin des Kammerorchesters Basel ist und ihre Begleiter im Umfeld der Schola Cantorum Basel zu finden sind, freut das Schweizer Publikum natürlich besonders.

Aufnahme 3:



Julia Schröder, Violine – Giorgio Paronuzzi, Cembalo – Daniele Caminiti, Laute, Erzlaute, Theorbe und Barockgitarre – Christoph Dangel, Cello
DHM 88697 88578 2 (2011)